

- Sigalphus caudatus* Ns. Bruchus. Orchestes. Halias.
 Oscinis. Tortrix. Anobium.
 „ *facialis* Rbg. Ochina hederæ.
 „ *floricola* Ns. Eriocampa.
 „ *luteipes* Thms. Anobium. Ochina. Hylesinus
 fraxini.
 „ *obscurus* Ns. Orchestes. Ceutorhynchus
 echii. Gymnetron.
 „ *pallidipes* Ns. Bruchus. Gymnetron. Orchestes.
 „ *striatulus* Ns. Pissodes notatus.
 „ *striola* Thms. Tychius. Gymnetron.
Diospilus ephippium Ns. Diaperis boleti.
 „ *capito* Ns. Anobium.
 „ *morosus* Rhd. Microgaster congestus.
 „ *oleraceus* Hal. Ceutorhynchus echii.
 „ *ovatus* Mrsh. Gymnetron. Orchestes.
 „ *rufipes* Rhd. Orchestes salicis. Nematusgallen
 an Salix.
 „ *speculator* Hal. Coleophora.
Ichneutes brevis Wsm. Nematus viminalis.
 „ *levis* Wsm. Nematus viminalis, Vallisneri.
 „ *reunitor* Ns. Nematus frigidus, myosotidis,
 septentrionalis.
 „ *ruficeps* Rd. Nematus hortensis, salicis.
Clinocentrus cunctator Hal. Noctupuppen.
 „ *exsertor* Ns. Hedyia neglectana.
 „ *excubitor* Hal. Noctua ditrapezina. Geometra
 betularia.
 „ *ligularius* Rbg. Bostrychiden. Pissodes.
 „ *magdalini* Rd. Magdalinus caeruleus.
 „ *umbratilis* Hal. Hadena.
 „ *vestigator* Hal. Tortrix auf Alnus.
Oenone fumipennis Rd. Coleophora auf Betula.
 „ *mandibularis* Ns. Psychearten.
Blacus armatulus Rte. Barynotus. Gymnetron cam-
 panulae.
 „ *conformis* Wsm. Gymnetron. Orchestes.
 „ *compar* Rte. Liofloeus Herbsti.
 „ *hastatus* Hal. Zellen von Bombus.
 „ *maculipes* Wsm. Apoderus coryli. Tortrix
 an Betula.
 „ *mamilianus* Rte. Ficusfrüchte.
 „ *ruficornis* Ns. Cionus fraxini. Ceutorhynchus.
 „ *tripudians* Hal. Balaninus quercus.
 „ *trivialis* Hal. Cionus thapsus. Gymnetron cam-
 panulae.
 „ *tuberculatus* Wsm. Otiorhynchus. Barynotus.
 „ *errans* Ns. Nematus. Orchestes.
Praon exoletum Ns. Coccus quercus, cornus. Aphiden.
 „ *flavinode* Hal. Aphis tiliae. Syphonophora
 absynthii. Pedocallis.
 „ *objectum* Hal. Aphiden an Umbellaten.
 „ *volucre* Hal. Syphonophora absynthii. Calli-
 pterus quercus. Aphis pruni, chelidonii.
Pelecystoma luteum Wsm. Teras terminalis.
 „ *obliteratum* Ns. Coleophora.
 „ *tricolor* Wsm. Andricus curvator.
Coenocoelius agriculator L. Cerambycidae in Holz.
Copisura anceps Curt. Panolis piniperda. Microgaster.
 „ *nigra* Rd. Rhodites.
 „ *pallipes* Curt. Cheimatobia brumata.
Microtypus trigonus Ns. Microgaster.
 „ *vanessae* Rd. Vanessa polychloros.
 „ *Wesmaeli* Rbg. Teras terminalis.
Aspigonus abietis Wsm. Bostrychiden. Fichtenzapfen.
 „ *contractus* Rbg. Leiopus nebulosus.

Fortsetzung folgt.

Literatur.

Brehms Tierbilder, I. Teil: Die Kaltblüter. 60 farbige
 Tafeln aus „Brehms Tierleben“ mit Text von
 Dr. Victor Franz. Bibliographisches Institut
 Leipzig und Wien 1916. Preis M. 10.— in Mappe.

Freude an der Natur ist bei den meisten Deutschen
 wohl gleichbedeutend mit Freude an der Schönheit
 der Natur. Diese Tatsache benützend hat sich das
 Bibliographische Institut entschlossen, einen Teil der
 prächtigen Abbildungen des „großen Brehm“ in
 zwangloser Auswahl als Bildersammlung erscheinen
 zu lassen und Herr Dr. Victor Franz hat zu jeder
 Tafel einen kurzen, zumeist auf den „Brehm“ Bezug
 nehmenden Text geschrieben. Wie es im Vorwort
 heißt soll die Sammlung weniger der Belehrung als
 vielmehr der Erfreuerung (übrigens ein etwas ge-
 zwungener Ausdruck! der Ref.) dienen und in der
 Tat gibt es wohl kein Mittel das geeigneter wäre
 mehr die Freude an der Schönheit der Lebewesen
 zu erwecken und zu vertiefen, als farbige Abbildungen.
 Der vorliegende Teil umfaßt als „Kaltblüter“ alle
 Ordnungen von den Urtieren bis zu den Fischen,
 Amphibien und Reptilien, gerade diejenigen Gruppen
 der Tierwelt deren Vertreter — abgesehen von
 Haustieren und jagdbarem Wild — dem Liebhaber
 am besten bekannt sind. Der Aquarien- und Terrarien-
 freund, der Insektensammler und wer die Kleinwelt
 am Mikroskop studiert: Jeder kennt die oft märchen-
 hafte Schönheit und Farbenpracht seiner Lieblinge
 und wird mit doppelter Freude und doppeltem Genuß
 die von Künstlerhand meisterhaft dargestellten Tiere,
 die ihm auf den 60 Tafeln vorgeführt werden,
 bewundern. Auf einzelne Bilder einzugehen wird
 sich wohl erübrigen, darüber ist bei Besprechung
 der Bände des Brehm an dieser Stelle schon das
 Nötige gesagt. Mögen viele Veranlassung nehmen
 sich die prächtige Sammlung selbst zu verschaffen;
 der Preis dafür ist recht mäßig, die Freude am
 Besitz wird eine dauernde sein! L. P.

**K. Eckstein. Die Schädlinge im Tier- und Pflanzenreich
 und ihre Bekämpfung.** Aus Natur und Geisteswelt
 18. (3. Aufl.) Teubner, Leipzig 1917. VI und 114 S.
 Preis gebunden 1,50 Mk.

„Zwei Auflagen erlebte: Der Kampf zwischen
 Mensch und Tier als Glied in der Reihe zahlreicher
 Bändchen der Sammlung: Aus Natur und Geistes-
 welt. Rein theoretisch, historisch beschreibend, führte
 es den Leser in die Welt unserer Feinde aus dem
 Tierreich ein. Die neue, 3. Auflage [mit obigem ge-
 änderten Titel, Ref.] soll dem Wunsche des Verlegers
 entsprechend mehr den Anforderungen der Praxis
 Rechnung tragen, auch Winke und Ratschläge geben,
 wie man sich der Feinde erwehren kann.“ So der
 Verfasser im Vorwort.

Eine Vergleichung mit der 1. Auflage zeigte
 dem Ref., daß tatsächlich ein neues Werk entstanden
 ist, dessen Anschaffung somit auch den Besitzern
 der 1. oder 2. Auflage des „Kampfes zwischen Mensch
 und Tier“ empfohlen werden kann. Genau die Hälfte
 des Buches handelt über Arthropoden, hauptsächlich
 Insekten. Im Gegensatz zu früher ist nur die
 heimische Tierwelt behandelt. Ein entsprechendes
 Bändchen über exotische Schädlinge dürfte kaum
 weniger Anklang finden, worauf der sachkundige
 Herr Verfasser und der Verleger hiermit aufmerksam
 gemacht seien! O. M.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Literatur. 12](#)